



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:


"Faserland" von Christian Kracht - Charakterisierung der Haupt- und Nebenfiguren

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	Christian Kracht: Faserland – Charakterisierung der Haupt- und Nebenfiguren
Bestellnummer:	52183
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Christian Krachts Debütroman „Faserland“ hat in den letzten Jahren Eingang in den Deutschunterricht gefunden. Er eignet sich als popliterarisches Werk besonders zur Schulung literarischer Gegenwartskompetenz und zur Auseinandersetzung mit den Eigenschaften moderner Literatur.• Das vorliegende Material soll den SchülerInnen bei der Aufarbeitung des Textes helfen. Es bietet eine Charakterisierung der wichtigsten Figuren aus Krachts „Faserland“, nämlich die des Protagonisten und einigen Nebenfiguren.• Das leicht verständliche Material eignet sich hervorragend zur Wiederholung der wichtigsten Aspekte.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Einführung zu Krachts „Faserland“• Charakterisierung des Protagonisten• Die Beziehung des Protagonisten zu Nigel, Alexander und Rollo• Charakterisierung der Nebenfiguren
	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Charakterisierung der Figuren

Einführung

Der Roman ist aus der Perspektive des Protagonisten verfasst, der in autobiografischem Stil von seiner Reise durch Deutschland berichtet. Alle Erlebnisse werden sehr subjektiv aus dessen Perspektive erzählt und sind durchzogen von persönlichen Meinungen und Erinnerungen. Wesentlicher Ausgangspunkt des Romans ist also die Persönlichkeit des Ich-Erzählers, während alle anderen Figuren nur aus dessen Perspektive erfasst werden können. Sie können dementsprechend nicht objektiv, sondern nur in ihrer Beziehung zu ihm verstanden werden.

Die Figuren des Romans inszenieren das Milieu, in dem sich der Protagonist bewegt. Sie alle kennen keine finanziellen Sorgen und haben Kontakt zu Alkohol und Drogen. Sie leben ein oberflächliches Jetset-Leben, in das der Protagonist unablässig eingebunden ist. Auf seiner Flucht durch Deutschland begegnet er diesen Menschen meist nicht nur einmal, sondern mehrfach - er scheint ihnen nicht entkommen zu können.

Der Protagonist

Der namenlos bleibende Protagonist des Romans stellt sich dem Leser nicht explizit vor. Jegliche Information über sein Leben und seine Persönlichkeit entnimmt dieser implizit der stark subjektiv gefärbten Erzählung aus der Ich-Perspektive.

namenlos

Der Protagonist berichtet von seinen Erlebnissen mit starker emotionaler und subjektiver Prägung. Seine Einschätzungen über Situationen, sich selbst und andere variieren und sind oft widersprüchlich. Seine Erzählungen sind fragmentarisch und lückenhaft, da er häufig betrunken einschläft oder in Assoziationen und Erinnerungen schwelgt.

emotional
widersprüchlich

Der Protagonist ist offensichtlich wohlhabender Herkunft, da er anscheinend ohne einer festen Arbeit nachzugehen über erhebliche finanzielle Mittel verfügt. Er lebt sehr luxuriös, was vom teuren Snack mit Champagner über kostspielige Kleidung bis zu Aufenthalten in den besten Hotels reicht. So wird bspw. die sehr teure Barbour-Jacke, nachdem sie mit Joghurt verschmutzt ist, nicht gewaschen, sondern öffentlich verbrannt. Dass dabei auch seine - wahrscheinlich ebenfalls sehr teure - Sonnenbrille verloren geht, ärgert den Protagonisten nur sehr kurz.

wohlhabend
luxuriöser
Lebensstil

Andere Menschen beurteilt der Ich-Erzähler vornehmlich nach Äußerlichkeiten und sieht seine Wirkung auf andere auch nur durch seine Kleidung. Er glaubt zum Beispiel, am Flughafen für sein

oberflächlich



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

"Faserland" von Christian Kracht - Charakterisierung der Haupt- und Nebenfiguren

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

